



Energieberatung nach DIN V 18599 für optimierte Energieeffizienz von Nichtwohngebäuden

Die bedarfsorientierte Energieberatung nach DIN V 18599 für Nichtwohngebäude richtet sich an Unternehmen und Organisationen, welche die Energieeffizienz und den Einsatz erneuerbarer Energien in einem Nichtwohngebäude optimieren wollen.

So funktioniert die Energieberatung - Kosten & staatliche Förderung

- + easysub plus-Kunden erhalten einen individuellen Kostenvoranschlag orientiert an der Ausgangssituation.
- + Die Kosten für die Energieberatung werden vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) gefördert. Die Förderung einer Energieberatung ist alle vier Jahre möglich.
- + Die Antragstellung auf Förderung erfolgt im Rahmen des Förderprogramms für Energieberatung für Nichtwohngebäude (EBN Modul 2) direkt über das BAFA.
- + Die Höhe der Förderung ist abhängig von der Nettogrundfläche gestaffelt.



bis zu
8.000€
Zuschuss

Die Vorteile der Energieberatung

Unternehmen und Organisationen profitieren nachhaltig durch die Energieberatung.

Mit der Umsetzung der empfohlenen Maßnahmen können Unternehmen und Organisationen:

Energiekosten senken

energetische Optimierung umsetzen

Wettbewerbsfähigkeit erhöhen

Für welche Unternehmen ist die Energieberatung förderfähig?

- KMU sind uneingeschränkt förderfähig.
- Große Unternehmen sind bei einem Energieverbrauch unter 500.000kWh im Jahr förderfähig.

Energie- & Fördermittelberatung mit easysub plus

Gut beraten werden. Richtig beantragen. Kosten senken.

Voraussetzungen für die Förderung

Um die Förderung für die Energieberatung nach DIN V 18599 zu erhalten, müssen außerdem folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

Das Gebäude ist ein Nichtwohngebäude.

Das Gebäude befindet sich in Deutschland.

Der Förderantrag kann vom Eigentümer oder vom Mieter gestellt werden.

Die fünf Schritte der Energieberatung nach DIN V 18599

Die Beratung wird von unseren zertifizierten Energieberatern durchgeführt.

1

Die Planung legt das Ziel der Beratung fest und bestimmt den Umfang des Beratungsprozesses (z.B. Sanierungsfahrplan oder Gesamtanierung in einem Zug).

2

Die Erhebung der Daten stellt alle relevanten Informationen für die Beratung fest, unter anderem Energieverbräuche, Energiepreise, technische Daten der Gebäudehülle, der Energieanlagen etc.

3

Der Vor-Ort-Besuch des Energieberaters beim Kunden gleicht die Datenlage bei einer Standort-Begehung ab.

4

Die Analyse wertet Daten aus, identifiziert Einsparpotenziale und ermittelt Maßnahmen zur energetischen Optimierung.

5

Der (Abschluss-)Bericht des Energieberaters fasst die energetische Situation des Kunden zusammen und dokumentiert mögliche Maßnahmen zur Optimierung. Der Bericht wird dem Kunden zur Verfügung gestellt.

Kombination von Energieaudit und Energieberatung

Neben der Energieberatung für Nichtwohngebäude ist auch das Energieaudit nach DIN EN 16247 für bestimmte Unternehmen förderfähig und eine sinnvolle Ergänzung, wenn auch Produktionsanlagen energetisch optimiert werden sollen. Mehr Informationen finden Sie auf dem Factsheet „Energieverbrauch systematisch optimieren - Energieaudit nach DIN EN 16247“.

easysub plus - Ihr Spezialist für Energie- und Fördermittelberatung

Wir ermitteln aus über 4.800 Programmen Ihre optimale Förderung. Unsere Experten kennen die Anforderungen für Unternehmen und erstellen für Sie einen individuell zugeschnittenen Förderantrag.

Gerne beraten unsere Energie- und Fördermittelspezialisten Sie auch vor Ort. Überzeugen Sie sich, warum über 4.500 Kunden uns vertrauen - unverbindlich und kostenfrei.

Ihre Vorteile mit easysub plus:

- + Gemeinsam mit Ihnen erkennen und optimieren wir förderfähige Investitionen.
- + Sie konzentrieren sich auf Ihre Kunden und Ihr Kerngeschäft.
- + Wir begleiten und überwachen die gesamte Beantragung & Abwicklung.

